Jahresbericht

1. April 2025 bis 31. März 2026

Value Intelligence Fonds AMI

OGAW-Sondervermögen

ampega.
Talanx Investment Group

Jahresbericht

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Der **Value Intelligence Fonds AMI** strebt als Anlageziel auf lange Sicht die Erwirtschaftung eines möglichst hohen Wertzuwachses an. Langfristig, d. h. über den Zeitraum eines Wirtschaftszyklus, soll eine attraktive, risikoadjustierte Rendite erzielt werden. Die attraktive Rendite soll mit vergleichsweise niedrigem Risiko erzielt werden.

Anlagestrategie und Anlageergebnis

Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einer Benchmark.

Die Informationen zum Umgang mit ökologischen und sozialen Merkmalen sind im "Anhang gemäß Offenlegungsverordnung" enthalten.

Der Value Intelligence Fonds AMI investiert unter Anwendung eines wertorientierten Investmentprozesses überwiegend in Aktien von weltweiten Emittenten, die nach fundamentalen Anlagekriterien ausgewählt werden. Wesentliche Auswahlkriterien sind grundsätzlich das Geschäftsmodell, die Qualität des Managements sowie die Attraktivität der Unternehmensbewertung. Die Entscheidung zum Erwerb von börsennotierten Unternehmensanteilen erfolgt nach wertorientierter, qualitativer Einzelanalyse. Bei der Portfoliokonstruktion werden zudem auch empirische und makroökonomische Faktoren berücksichtigt. Im Mittelpunkt der Anlagestrategie des Fonds stehen kurzfristig immer der Kapitalerhalt und die Stabilität des Portfolios.

Der Wert des Anteilscheins des Value Intelligence Fonds AMI gewann im Berichtszeitraum und erhöhte sich um 28,20 % in der Anteilklasse I (a), 27,35 % in der Anteilklasse P (a), 28,21 % in der Anteilklasse W (a) und 36,92 % in der Anteilklasse SI (a). Die Volatilität des Fonds lag bei 12,23 % für die Anteilklasse I (a), 12,24 % für die Anteilklasse P (a), 12,23 % für die Anteilklasse W (a) und 11,66 % für die Anteilklasse SI (a) auf relativ niedrigem Niveau.

Das traditionell defensive Risikoprofil des Fonds resultiert zum einen aus der spezifischen Aktienselektion, die traditionell Anlagen in Unternehmen von hoher Qualität bevorzugt. Zum anderen ergibt sich der defensive Charakter des Fonds aus einem hohen Diversifikationsgrad sowie einer hohen Flexibilität in Bezug auf die Cashquote.

Die Aktienquote des Value Intelligence Fonds AMI stieg im Berichtszeitraum wieder und lag zum Ende des Berichtszeitraums bei etwa 66 % (Vorjahr ca. 65 %). Trotz gestiegener und anhaltend hoher Zinsen steigen die globalen Aktienmärkte deutlich und erreichten während des Berichtszeitraums Höchststände. Da jedoch kontinuierlich erhöhte Inflation und damit einhergehend höhere Zinsen ein nicht unwahrscheinliches Szenario für die Zukunft ist, verlagerte sich der regionale Fokus weiterhin weg von den USA nach Asien, und dort im Speziellen nach Südkorea. Auch dort gibt es weiterhin außerordentliche Investitionsopportunitäten. Nachdem Japan bereits eine langjährige Kapitalmarktreform umgesetzt hatte und weiter umsetzt, zog Südkorea nach 2024 nun mit großen Schritten nach und implementierte ein „Corporate Value-up"-Programm mit einigen Reforminitiativen für gelistete Südkoreanische Unternehmen.

Verkauft wurden u. a. der weltweit größte Zugbremsenhersteller Knorr-Bremse sowie das Goldminenentwicklungsprojekt Novagold. Zu den größten Aktienpositionen des Fonds zählten zum Ende des Berichtsjahres der DRAM-Produzent Samsung Electronics, der MLCC Hersteller Murata Manufacturing, sowie das südafrikanische Bergbauunternehmen Valterra Platinum Ltd.

Neben Anteilen an börsennotierten Unternehmen hält der Fonds auch Liquidität in Fremdwährungen, Staatsanleihen in Fremdwährungen und ETCs (Exchange-traded commodities = börsengehandelte Schuldverschreibungen, die an die Wertentwicklung eines oder mehrerer Rohstoffpreise gekoppelt sind) auf Gold und Silber. Ziel dieser Anlagen ist es, auch im Rahmen des Liquiditätsmanagements zu diversifizieren und

dabei die Chancen für den realen Werterhalt des Vermögens zu verbessern.

Die langjährige Präferenz des Value Intelligence Fonds AMI für den US-Dollar schwächte sich im Berichtsjahr weiter ab, die Exposure zu Währungen von Staaten mit soliden Staatshaushalten oder rohstoffreichen Ländern nahm dagegen zu. Gold wird in Zeiten von hoher Inflation mehr denn je als nicht beliebig reproduzierbare und damit sehr attraktive Hartwährung interpretiert. Die sonstige Liquidität des Fonds wurde auf Tagesgeld- und laufenden Konten in Euro und Fremdwährung gehalten.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken

Aktienrisiken

Durch die Investition in Aktien ist der Fonds den Risiken der internationalen Aktienmärkte (allgemeine und spezifische Marktrisiken) ausgesetzt. Der Fonds schützt sich gegen die Gefahr eines dauerhaften Kapitalverlustes bei Anlagen in börsennotierte Unternehmen durch Anwendung des wichtigsten Grundprinzips des Value Investments: Gekauft wird ein Unternehmen nur dann, wenn eine signifikante Differenz zwischen Wert und Preis vorliegt und die Aktie mit einem deutlichen Abschlag vom intrinsischen Wert erworben werden kann (Prinzip der Sicherheitsmarge). Die allgemeinen Aktienmarktrisiken werden durch einen strukturierten Investmentprozess bei der Aktienauswahl gesteuert. Die spezifischen Aktienrisiken werden durch eine breite Diversifikation in unterschiedliche Regionen und Sektoren begrenzt. Zum Berichtsstichtag war keine Aktienposition größer als 3,5 % des Fondsvermögens.

Zinsänderungsrisiken

Das Sondervermögen ist Zinsänderungsrisiken hauptsächlich über Investments in Staatsanleihen ausgesetzt. Bei der Auswahl von Staatsanleihen wird die Duration berücksichtigt. Durch die kurze durchschnittliche Restlaufzeit ist das Marktzinsänderungsrisiko und Spreadrisiko gering.

Währungsrisiken

US-Dollar-Anlagen hatten im Berichtszeitraum den höchsten Anteil, gefolgt von Anlagen in südkoreanischen Won, japanischen Yen, Singapur Dollar, Euro und kanadischen Dollar. Da der reale Werterhalt des Vermögens ein wichtiges Nebenziel des Fonds darstellt, ist die Währungsdiversifikation ein wichtiger langfristiger Bestandteil der Fondsstrategie. In Fremdwährung denominierte Anlagen unterliegen Währungsrisiken. Dadurch trägt der Investor die Chancen und Risiken von Währungsentwicklungen der verschiedenen Währungsräume gegenüber dem Euro.

Sonstige Risiken

Aufgrund der Investments in Edelmetall-ETCs ist das Sondervermögen auch den speziellen Risiken dieser Anlagen in geringem Umfang ausgesetzt.

Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken entstehen im Wesentlichen aus einzelnen Renten-Investments, bei denen es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen kommen kann. Da der Fonds im Berichtsjahr überwiegend in Staatsanleihen von Ländern investierte, deren finanzielle Situation als sehr stabil einzustufen ist, waren die Adressausfallrisiken relativ gering. Adressenausfallrisiken ergeben sich zudem durch die Anlage liquider Mittel bei Banken.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund der breiten Streuung über eine Vielzahl von Investments ist davon auszugehen, dass ein hoher Prozentsatz der Wertpapiere des Fonds jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden kann. Aktien wurden grundsätzlich über regulierte Börsen erworben. Die vergleichsweise hohe Cash- und Staatsanleihen-Quote reduziert ebenfalls das Liquiditätsrisiko.

Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Nachhaltigkeitsrisiken

Für die Gesellschaft ist eine systematische Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen ein wesentlicher Teil der strategischen Ausrichtung. Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell erhebliche negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation der Investitionsempfänger haben kann. Nachhaltigkeitsrisiken wirken sich grundsätzlich

auf alle bestehenden Risikoarten und somit auf die Renditeerwartungen einer Investition aus.

Die Gesellschaft hat einen grundsätzlichen Filterkatalog entwickelt, welcher auf alle getätigten Investitionen angewendet wird und der damit auch negative Wertentwicklungen, die auf Nachhaltigkeitsrisiken zurückzuführen sind, mindern soll. Dieser beinhaltet den Ausschluss kontroverser Waffenhersteller und die Berücksichtigung der UN Global Compact Kriterien. Durch diesen Filterkatalog wurden Titel im Rahmen der Investitionsentscheidung in Bezug auf Nachhaltigkeitsrisiken bewertet und damit in der Allokationsentscheidung berücksichtigt.

Risiken infolge exogener Faktoren

Für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren (z. B. Russland/Ukraine-Krieg, Corona-Pandemie, Inflation, Zinsanstieg, Energieverteuerung und -verknappung, Lieferkettenprobleme, geopolitische Unsicherheit) und damit Auswirkungen unterschiedlicher Intensität auf die Wertentwicklung des Fonds nicht auszuschließen.

Ergänzende Angaben nach ARUGII

Der Fonds strebt als Anlageziel auf lange Sicht die Erwirtschaftung eines möglichst hohen Wertzuwachses an. Der Fonds investiert unter Anwendung eines wertorientierten Investmentprozesses überwiegend in Aktien von weltweiten Emittenten, die nach fundamentalen Anlagekriterien ausgewählt wurden. Wesentliche Auswahlkriterien sind das Geschäftsmodell, die Qualität des Managements sowie die Attraktivität der Unternehmensbewertung. Die Vorauswahl der Aktien erfolgt auf der Grundlage von quantitativen Filtermethoden (Screenings). Die Entscheidung zum Erwerb von Unternehmensanteilen erfolgt dann nach qualitativer Einzelanalyse.

Der Fonds bildet keinen Wertpapierindex ab. Die Gesellschaft orientiert sich für den Fonds an einem Portfolio aus weltweiten Aktien als Vergleichsmaßstab. Dieses Portfolio wird nicht abgebildet. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen. Es zielt darauf ab, die Wertentwicklung des Vergleichsmaßstabs zu übertreffen.

Aus den für das Sondervermögen erworbenen Aktien erwachsen Abstimmungsrechte in den Hauptversammlungen der Portfoliogesellschaften (Emittenten) und teilweise andere Mitwirkungsrechte. Die Engagement Policy der Ampega Investment GmbH enthält allgemeine Informationen über die verantwortungsvolle Ausübung dieser Rechte, auch zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Portfoliogesellschaften.

Liegen der Ampega Investment GmbH keine unternehmensspezifischen Informationen vor, die eine Teilnahme an der Hauptversammlung notwendig machen, so nimmt die Ampega Investment GmbH in aller Regel Abstand von der persönlichen Teilnahme durch Vertretungsberechtigte. Die Ampega Investment GmbH hat den externen Dienstleister ISS ESG mit der Analyse der Hauptversammlungs-Unterlagen sowie der Umsetzung des Abstimmungsverhaltens gemäß den „Sustainability International Proxy Voting Guidelines" beauftragt, an welchen sich die Ampega Investment GmbH grundsätzlich orientiert.

Vorschläge für das Abstimmungsverhalten auf Basis der Analysen werden in angemessenem Umfang überprüft, insbesondere ob im konkreten Fall für die Hauptversammlung ergänzende oder von der Stimmrechtspolitik der Ampega Investment GmbH abweichende Vorgaben erteilt werden sollten. Soweit dies in Ergänzung oder Abweichung von der Stimmrechtspolitik notwendig ist, erteilt die Ampega Investment GmbH konkrete Weisungen zu einzelnen Tagesordnungspunkten.

Um das Risiko des Entstehens von Interessenkonflikten zu reduzieren und gleichzeitig ihrer treuhänderischen Vermögensverwaltung neutral nachkommen zu können, unterhält die Ampega Investment GmbH in aller Regel keine Dienstleistungsbeziehungen mit Portfolio-Gesellschaften. Unabhängig davon hat die Ampega Investment GmbH etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung sowie zum Umgang mit Interessenskonflikten eingerichtet. Alle potenziellen und tatsächlichen Interessenskonflikte sind in einem Register erfasst und werden kontinuierlich überprüft. Teil der Überprüfung ist dabei auch die Einschätzung hinsichtlich der Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenkonflikten.

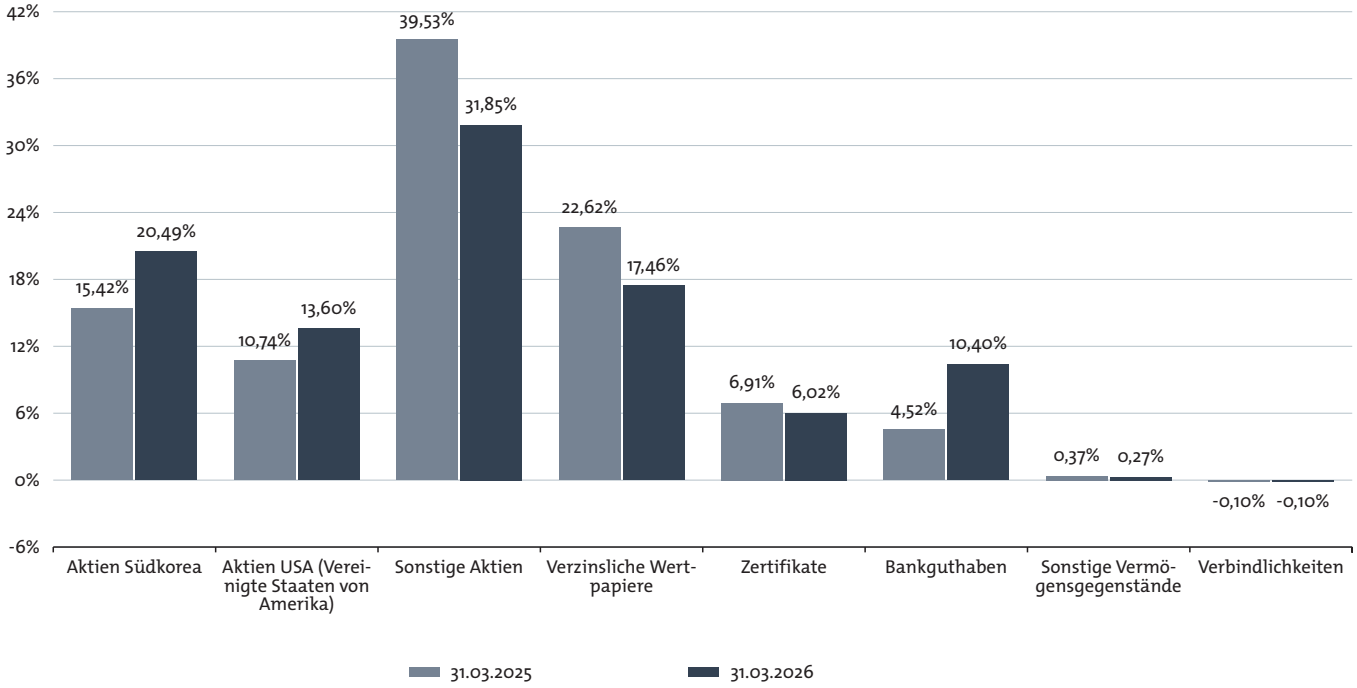
Insbesondere die Struktur des Vergütungssystems und die damit verbundenen variablen Bestandteile sind langfristig orientiert und stärken so eine dauerhafte und langfristig erfolgreiche Anlagestrategie im Sinne der Investoren.

Für Fonds- und Vermögensverwaltung in Aktien erfolgt die Vergütung der Ampega Investment GmbH nicht performance-abhängig, sondern aufwandsbezogen und marktgerecht in Basispunkten vom jeweils verwalteten Vermögen.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Die realisierten Verluste wurden im Wesentlichen bei Geschäften mit Aktien und Rentenpapieren erzielt.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wichtige Ereignisse im Berichtszeitraum

Die Anteilklasse Value Intelligence Fonds AMI S (a) wurde mit Ablauf des 31. Juli 2025 auf die Anteilklasse Value Intelligence Fonds AMI I (a) übertragen.

Vermögensübersicht zum 31.03.2026

	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Vermögensgegenstände		
Aktien	**203.765.728,67**	**65,95**
Australien	4.849.029,44	1,57
Brasilien	5.445.812,03	1,76
Chile	348.943,99	0,11
Deutschland	7.445.582,00	2,41
Dänemark	6.517.481,00	2,11
Frankreich	3.363.590,00	1,09
Großbritannien	7.672.612,25	2,48
Hongkong	469.725,46	0,15
Irland	2.163.041,77	0,70
Japan	15.045.385,66	4,87
Kanada	11.728.017,58	3,80
Mexiko	5.803.233,00	1,88
Niederlande	1.831.906,65	0,59
Schweiz	4.155.181,25	1,34
Singapur	13.083.195,29	4,23
Südafrika	8.491.020,63	2,75
Südkorea	63.319.761,50	20,49
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)	42.032.209,17	13,60
Verzinsliche Wertpapiere	**53.934.539,00**	**17,46**
Australien	4.147.024,38	1,34
Deutschland	16.875.114,00	5,46
Norwegen	25.480.136,89	8,25
Singapur	7.432.263,73	2,41
Zertifikate	**18.594.393,87**	**6,02**
Großbritannien	6.345.941,79	2,05
Jersey	12.248.452,08	3,96
Bankguthaben	**32.145.108,56**	**10,40**
Sonstige Vermögensgegenstände	**848.524,31**	**0,27**
Verbindlichkeiten	**-318.155,42**	**-0,10**
Fondsvermögen	**308.970.138,99**	**100,00**[1)]

[1)] *Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.*

Vermögensaufstellung zum 31.03.2026

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2026	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Vermögensgegenstände									
Börsengehandelte Wertpapiere						**EUR**		**274.225.342,54**	**88,75**
Aktien						**EUR**		**203.765.728,67**	**65,95**
Australien						**EUR**		**4.849.029,44**	**1,57**
Northern Star Resources Limited	AU000000NST8	STK	416.000	416.000	0	AUD	19,5100	4.849.029,44	1,57
Brasilien						**EUR**		**5.445.812,03**	**1,76**
B3 SA - Brasil Bolsa Balcao	BRB3SAACNOR6	STK	1.650.000	740.000	0	BRL	17,0400	4.682.800,09	1,52
Sendas Distribuidora S/A	BRASAIACNOR0	STK	520.000	0	0	BRL	8,8100	763.011,94	0,25
Chile						**EUR**		**348.943,99**	**0,11**
Empresa Nacional de Telecomunicaciones SA	CLP371151059	STK	98.000	98.000	0	TCLP	3,8000	348.943,99	0,11[1)]
Deutschland						**EUR**		**7.445.582,00**	**2,41**
Brenntag SE	DE000A1DAHH0	STK	13.000	18.300	66.000	EUR	57,4400	746.720,00	0,24
Draegerwerk AG St.	DE0005550602	STK	21.972	20	0	EUR	68,0000	1.494.096,00	0,48
Draegerwerk AG Vz.	DE0005550636	STK	11.641	0	0	EUR	90,6000	1.054.674,60	0,34
Hamburger Hafen und Logistik AG (HHLA)	DE000A0S8488	STK	4.500	0	0	EUR	21,9000	98.550,00	0,03

Vermögensaufstellung zum 31.03.2026

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2026	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Jenoptik AG	DE000A2NB601	STK	148.735	183.517	34.782	EUR	27,2400	4.051.541,40	1,31
Dänemark						**EUR**		**6.517.481,00**	**2,11**
Cadeler A/S ADR	US12738K1097	STK	300.313	300.313	0	USD	21,9400	5.745.938,10	1,86
NKT A/S	DK0010287663	STK	7.100	7.100	0	DKK	812,0000	771.542,90	0,25
Frankreich						**EUR**		**3.363.590,00**	**1,09**
Bollore SE	FR0000039299	STK	193.000	495.724	656.724	EUR	4,8380	933.734,00	0,30
Compagnie De L'Odet	FR0000062234	STK	1.872	0	0	TEUR	1,2980	2.429.856,00	0,79[2]
Großbritannien						**EUR**		**7.672.612,25**	**2,48**
Breedon Group PLC	GB00BM8NFJ84	STK	1.112.158	1.112.158	0	GBP	2,9920	3.830.480,53	1,24
Johnson Service Group PLC	GB0004762810	STK	1.355.791	1.355.791	0	GBP	1,2560	1.960.232,41	0,63
Vistry Group PLC	GB0001859296	STK	488.883	488.883	0	GBP	3,3440	1.881.899,31	0,61
Hongkong						**EUR**		**469.725,46**	**0,15**
The Hongkong and Shanghai Hotels Ltd.	HK0045000319	STK	700.000	0	25.905	HKD	6,0300	469.725,46	0,15
Irland						**EUR**		**2.163.041,77**	**0,70**
ICON PLC	IE0005711209	STK	23.600	23.600	0	USD	105,1000	2.163.041,77	0,70
Japan						**EUR**		**15.045.385,66**	**4,87**
As One Corp.	JP3131300000	STK	298.000	298.000	0	TJPY	2,1830	3.556.190,89	1,15[3]
Murata Manufacturing Co. Ltd.	JP3914400001	STK	448.000	448.000	0	TJPY	3,5340	8.654.851,58	2,80[3]
Teikoku Sen-I Co. Ltd.	JP3540800004	STK	56.000	0	4.800	TJPY	2,9010	888.077,41	0,29[3]
Tokai Corp	JP3552250007	STK	145.200	89.100	0	TJPY	2,4520	1.946.265,78	0,63[3]
Kanada						**EUR**		**11.728.017,58**	**3,80**
Badger Infrastructure Solutions Ltd	CA0565331026	STK	20.000	0	46.600	CAD	60,9800	763.964,14	0,25
Canaccord Genuity Group Inc	CA1348011091	STK	591.701	591.701	0	CAD	11,5500	4.280.946,97	1,39
Mattr Corp	CA57722Y1025	STK	736.200	736.200	0	CAD	8,8900	4.099.709,97	1,33
Total Energy Services Inc	CA89154B1022	STK	179.000	0	142.400	CAD	23,0400	2.583.396,50	0,84
Mexiko						**EUR**		**5.803.233,00**	**1,88**
Fomento Economico Mexicano SAB de CV ADR	US3444191064	STK	25.400	0	0	USD	108,1100	2.394.692,60	0,78
Wal-Mart de Mexico SAB de CV	MX01WA000038	STK	1.222.000	560.000	0	MXN	57,9000	3.408.540,40	1,10
Niederlande						**EUR**		**1.831.906,65**	**0,59**
SIF Holding NV	NL0011660485	STK	297.871	297.871	0	EUR	6,1500	1.831.906,65	0,59
Schweiz						**EUR**		**4.155.181,25**	**1,34**
Barry Callebaut AG	CH0009002962	STK	2.740	1.940	2.300	TCHF	1,3910	4.155.181,25	1,34[4]
Singapur						**EUR**		**13.083.195,29**	**4,23**
Haw Par Corp Ltd	SG1D25001158	STK	101.200	0	0	SGD	16,8500	1.151.942,17	0,37
Singapore Telecommunications Ltd.	SG1T75931496	STK	2.000.000	300.000	310.000	SGD	5,0100	6.768.898,20	2,19
StarHub Ltd.	SG1V12936232	STK	1.347.700	862.600	0	SGD	1,0200	928.632,03	0,30
Venture Corporation Limited	SG0531000230	STK	402.000	176.000	0	SGD	15,5900	4.233.722,89	1,37
Südafrika						**EUR**		**8.491.020,63**	**2,75**
Valterra Platinum Ltd.	ZAE000013181	STK	122.100	54.100	54.439	TZAR	1,3695	8.491.020,63	2,75[5]
Südkorea						**EUR**		**63.319.761,50**	**20,49**
DL E&C Co Ltd	KR7375500006	STK	59.535	0	0	TKRW	68,6000	2.346.038,43	0,76[6]
Daou Data Corp	KR7032190001	STK	157.000	110.000	0	TKRW	23,0500	2.078.783,35	0,67[6]
Daou Technology Inc	KR7023590003	STK	274.204	173.176	0	TKRW	45,0000	7.088.020,22	2,29[6]
Golfzon Holdings Co Ltd	KR7121440002	STK	574.354	574.354	0	TKRW	4,8650	1.605.096,48	0,52[6]
KIWOOM Securities Co Ltd	KR7039490008	STK	1.000	5.000	20.200	TKRW	411,5000	236.378,78	0,08[6]
KT Corporation ADR	US48268K1016	STK	220.000	67.000	78.000	USD	21,1600	4.059.649,43	1,31
NeoPharm Co Ltd	KR7092730001	STK	271.936	171.005	0	TKRW	17,0100	2.657.110,81	0,86[6]
Nong Shim Holdings Co. Ltd.	KR7072710007	STK	26.655	26.655	0	TKRW	94,2000	1.442.341,96	0,47[6]
NongShim Co Ltd	KR7004370003	STK	15.200	5.900	8.597	TKRW	367,0000	3.204.411,64	1,04[6]
S-1 Corp	KR7012750006	STK	79.731	37.571	0	TKRW	87,0000	3.984.603,50	1,29[6]
SK Inc	KR7034730002	STK	36.100	36.100	0	TKRW	324,5000	6.729.155,30	2,18[6]
Sam Yung Trading Co Ltd	KR7002810000	STK	344.392	218.653	0	TKRW	18,8600	3.731.069,95	1,21[6]
Samchully Co Ltd	KR7004690004	STK	38.713	38.713	0	TKRW	140,8000	3.131.108,60	1,01[6]
Samsung C&T Corp	KR7028260008	STK	24.000	6.000	0	TKRW	260,5000	3.591.349,05	1,16[6]
Samsung Electronics Co. Ltd.	KR7005930003	STK	108.500	54.600	28.700	TKRW	177,0000	11.031.679,93	3,57[6]

Vermögensaufstellung zum 31.03.2026

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2026	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Soulbrain Co Ltd	KR7357780006	STK	22.000	34.962	12.962	TKRW	385,5000	4.871.758,05	1,58[6]
Soulbrain Holdings Co Ltd	KR7036830008	STK	56.000	56.000	0	TKRW	47,6000	1.531.206,02	0,50[6]
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)						**EUR**		**42.032.209,17**	**13,60**
Arrow Electronics Inc.	US0427351004	STK	27.300	16.300	0	USD	136,2900	3.244.717,01	1,05
Avantor Inc	US05352A1007	STK	745.000	745.000	0	USD	7,5900	4.931.150,26	1,60
Berkshire Hathaway Inc. -Class B-	US0846707026	STK	3.800	0	0	USD	474,6600	1.572.955,44	0,51
DNOW Inc.	US67011P1003	STK	531.000	531.000	69.100	USD	11,6200	5.380.849,39	1,74
Fortune Brands Innovations Inc.	US34964C1062	STK	102.000	102.000	0	USD	37,1600	3.305.415,54	1,07
Healthcare Services Group Inc	US4219061086	STK	145.100	0	0	USD	18,7000	2.366.242,26	0,77
Newmont Corp.	US6516391066	STK	93.000	26.000	31.000	USD	103,1200	8.363.268,51	2,71
Occidental Petroleum Corp.	US6745991058	STK	22.000	0	11.000	USD	66,2400	1.270.846,78	0,41
Option Care Health Inc	US68404L2016	STK	333.000	333.000	0	USD	27,0000	7.840.760,44	2,54
U-Haul Holding Company	US0235865062	STK	99.538	54.538	0	USD	43,2700	3.756.003,54	1,22
Verzinsliche Wertpapiere						**EUR**		**51.865.220,00**	**16,79**
0,5000 % Australia S.164 2020/2026	AU0000106411	AUD	3.500	3.500	0	%	98,1700	2.052.820,88	0,66
4,7500 % Australia S.136 2011/2027	AU3TB0000135	AUD	3.500	3.500	0	%	100,1490	2.094.203,50	0,68
0,0000 % Bundesobligation S.364D 2025/2026	DE000BU0E287	EUR	2.100	2.100	0	%	99,9310	2.098.551,00	0,68
0,0000 % Bundesobligation S.364D 2025/2026	DE000BU0E295	EUR	2.200	2.200	0	%	99,7790	2.195.138,00	0,71
0,0000 % Bundesobligation S.364D 2025/2026	DE000BU0E303	EUR	2.100	2.100	0	%	99,5660	2.090.886,00	0,68
0,0000 % Bundesobligation S.364D 2025/2026	DE000BU0E311	EUR	2.200	2.200	0	%	99,3820	2.186.404,00	0,71
0,0000 % Bundesobligation S.364D 2025/2026	DE000BU0E329	EUR	2.100	2.100	0	%	99,1520	2.082.192,00	0,67
0,0000 % Bundesobligation S.364D 2025/2026	DE000BU0E337	EUR	2.100	2.100	0	%	98,9650	2.078.265,00	0,67
0,0000 % Bundesobligation S.364D 2025/2026	DE000BU0E345	EUR	2.100	2.100	0	%	98,7790	2.074.359,00	0,67
0,0000 % Norway (Kingdom of) S.72 2025/2026	NO0013660423	NOK	55.000	55.000	0	%	98,1160	4.815.530,69	1,56
0,0000 % Norway (Kingdom of) S.73 2025/2026	NO0013708610	NOK	45.000	45.000	0	%	97,0150	3.895.767,52	1,26
0,0000 % Norway (Kingdom of) S.74 2026/2027	NO0013737973	NOK	50.000	50.000	0	%	95,9060	4.279.149,04	1,38
0,0000 % Norway S.71 2025/2026	NO0013583377	NOK	36.000	36.000	0	%	99,1640	3.185.650,80	1,03
1,7500 % Norway S.479 2017/2027	NO0010786288	NOK	58.000	35.000	0	%	97,7490	5.059.201,16	1,64
2,0000 % Norway (Kingdom of) S.480 2018/2028	NO0010821598	NOK	50.000	50.000	0	%	95,1370	4.244.837,68	1,37
1,2500 % Singapore (Republic of) 2021/2026	SGXF12888537	SGD	5.500	5.500	0	%	99,9160	3.712.342,09	1,20
2,1250 % Singapore (Republic of) 2016/2026	SG31A8000003	SGD	5.500	3.000	0	%	100,1200	3.719.921,64	1,20
Zertifikate						**EUR**		**18.594.393,87**	**6,02**
Royal Mint Responsibly Sourced Physical Gold ETC	XS2115336336	STK	162.917	10.000	0	USD	44,6662	6.345.941,79	2,05
WisdomTree Physical Gold ETC	JE00B1VS3770	STK	9.000	0	0	USD	422,0200	3.312.269,99	1,07
WisdomTree Physical Platinium ETC	JE00B1VS2W53	STK	59.000	12.911	0	USD	173,6800	8.936.182,09	2,89
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						**EUR**		**2.069.319,00**	**0,67**
Verzinsliche Wertpapiere						**EUR**		**2.069.319,00**	**0,67**
0,0000 % Bundesobligation S.364D 2025/2026	DE000BU0E352	EUR	2.100	2.100	0	%	98,5390	2.069.319,00	0,67
Summe Wertpapiervermögen								**276.294.661,54**	**89,42**
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						**EUR**		**32.145.108,56**	**10,40**
Bankguthaben						**EUR**		**32.145.108,56**	**10,40**
EUR - Guthaben bei						**EUR**		**26.763.317,80**	**8,66**
Verwahrstelle		EUR	26.753.708,48					26.753.708,48	8,66
Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg		EUR	9.309,25					9.309,25	0,00
Landesbank Baden-Württemberg		EUR	300,07					300,07	0,00

Vermögensaufstellung zum 31.03.2026

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2026	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen						**EUR**		**569.148,59**	**0,18**
Verwahrstelle		SEK	7.029,64					642,13	0,00
Verwahrstelle		NOK	6.278.343,25					560.256,22	0,18
Verwahrstelle		GBP	1.544,61					1.778,05	0,00
Verwahrstelle		DKK	48.362,14					6.472,19	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen						**EUR**		**4.812.642,17**	**1,56**
Verwahrstelle		SGD	8.279,10					5.592,85	0,00
Verwahrstelle		AUD	11.621,90					6.943,55	0,00
Verwahrstelle		CAD	3.280.498,98					2.054.922,60	0,67
Verwahrstelle		KRW	5.207,00					2,99	0,00
Verwahrstelle		USD	1.853.682,81					1.616.536,85	0,52
Verwahrstelle		JPY	153.930.484,00					841.472,06	0,27
Verwahrstelle		ZAR	5.265.437,34					267.366,59	0,09
Verwahrstelle		CHF	592,79					646,27	0,00
Verwahrstelle		HKD	172.159,38					19.158,41	0,01
Sonstige Vermögensgegenstände						**EUR**		**848.524,31**	**0,27**
Dividendenansprüche		EUR						664.592,03	0,22
Zinsansprüche		EUR						183.932,28	0,06
Sonstige Verbindlichkeiten [7]						**EUR**		**-318.155,42**	**-0,10**
Fondsvermögen						**EUR**		**308.970.138,99**	**100,00** [8]
Anteilwert Klasse I (a)						**EUR**		**342,57**	
Anteilwert Klasse P (a)						**EUR**		**197,79**	
Anteilwert Klasse W (a)						**EUR**		**157,41**	
Anteilwert Klasse SI (a)						**EUR**		**1.369,20**	
Anteilwert Klasse S (a) per 31.07.2025						**EUR**		**0,00**	
Umlaufende Anteile Klasse I (a)						**STK**		**488.808,408**	
Umlaufende Anteile Klasse P (a)						**STK**		**248.734,208**	
Umlaufende Anteile Klasse W (a)						**STK**		**150.490,462**	
Umlaufende Anteile Klasse SI (a)						**STK**		**50.128**	
Umlaufende Anteile Klasse S (a) per 31.07.2025						**STK**		**0**	
Fondsvermögen Anteilklasse I (a)						**EUR**		**167.448.793,41**	
Fondsvermögen Anteilklasse P (a)						**EUR**		**49.198.050,62**	
Fondsvermögen Anteilklasse W (a)						**EUR**		**23.688.173,51**	
Fondsvermögen Anteilklasse SI (a)						**EUR**		**68.635.121,45**	
Fondsvermögen Anteilklasse S (a) per 31.07.2025						**EUR**		**0,00**	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									**89,42**
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									**0,00**

[1] *TCLP = 1.000 CLP*
[2] *TEUR = 1.000 EUR*
[3] *TJPY = 1.000 JPY*
[4] *TCHF = 1.000 CHF*
[5] *TZAR = 1.000 ZAR*
[6] *TKRW = 1.000 KRW*
[7] *Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren, Verwahrstellenvergütung und Vertriebsvergütung*
[8] *Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.*

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 30.03.2026

Australien, Dollar	(AUD)	1,67377	= 1 (EUR)
Brasilien, Real	(BRL)	6,00410	= 1 (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,59641	= 1 (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,91725	= 1 (EUR)
Chile, Peso	(CLP)	1.067,22000	= 1 (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,47230	= 1 (EUR)
Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,86871	= 1 (EUR)
Hongkong, Dollar	(HKD)	8,98610	= 1 (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	182,93000	= 1 (EUR)
Südkorea, Won	(KRW)	1.740,85000	= 1 (EUR)
Mexiko, Peso	(MXN)	20,75780	= 1 (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	11,20620	= 1 (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	10,94730	= 1 (EUR)
Singapur, Dollar	(SGD)	1,48030	= 1 (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,14670	= 1 (EUR)
Südafrika, Rand	(ZAR)	19,69370	= 1 (EUR)

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte	per 30.03.2026 oder letztbekannte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Brasilien				
Ambev-Companhia de Bebidas das Americas	US02319V1035	STK	0	120.000
Chile				
Compania Cervecerias Unidas SA ADR	US2044291043	STK	0	40.000
Deutschland				
Knorr-Bremse AG	DE000KBX1006	STK	0	26.076
Großbritannien				
Clarivate PLC	JE00BJJN4441	STK	0	185.055
Israel				
Teva Pharmaceutical PLC ADR	US8816242098	STK	111.000	111.000
Japan				
Bunka Shutter Co Ltd	JP3831600006	STK	0	48.500
DTS Corp	JP3548500002	STK	327.260	423.280
SK Kaken Co. Ltd.	JP3162650000	STK	0	12.410
Senko Group Holdings Co Ltd	JP3423800006	STK	0	102.000
T Hasegawa Co Ltd.	JP3768500005	STK	0	99.925
Toyo Seikan Group Holdings Ltd.	JP3613400005	STK	0	136.090
Yamazen Corp	JP3936800006	STK	0	50.100
Yuasa Trading Co Ltd	JP3945200008	STK	0	26.300
Kanada				
Agnico-Eagle Mines Ltd.	CA0084741085	STK	0	24.000
NovaGold Resources Inc.	CA66987E2069	STK	3.000	3.000
NovaGold Resources Inc. (USD)	CA66987E2069	STK	80.000	780.126
Wheaton Precious Metals	CA9628791027	STK	0	39.900
Singapur				
Sheng Siong Group Ltd	SG2D54973185	STK	0	461.000
Südkorea				
BGF Retail Co. Ltd.	KR7027410000	STK	15.785	15.785

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
LG H&H Co. Ltd.	KR7051900009	STK	0	41
LG H&H Co. Ltd. -Pref.-	KR7051901007	STK	0	17.199
SK Square Co Ltd	KR7402340004	STK	7.100	13.400
Samsung Electro-Mechanics Co.Ltd.	KR7009150004	STK	17.500	17.500
Samsung Electronics Co. Ltd. GDR	US7960508882	STK	0	800
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)				
CCC Intelligent Solutions Holdings Inc	US12510Q1004	STK	143.000	143.000
National Energy Services Reunited Corp	VGG6375R1073	STK	71.474	242.940
Newmont Corp CDI	AU0000297962	STK	0	33.000
Verzinsliche Wertpapiere				
0,2500 % Australia S.161 2020/2025	AU0000095457	AUD	0	2.000
0,0000 % Bundesobligation S.364D 2025/2026	DE000BU0E261	EUR	2.100	2.100
0,0000 % Bundesobligation S.364D 2025/2026	DE000BU0E279	EUR	2.200	2.200
0,0000 % Norway S.67 2024/2025	NO0013261677	NOK	0	24.000
0,0000 % Norway S.70 2025/2026	NO0013507061	NOK	35.000	35.000
1,5000 % Norway S.478 2016/2026	NO0010757925	NOK	12.000	26.000
0,5000 % Singapore (Republic of) 2020/2025	SGXF29144064	SGD	0	3.000
2,3750 % Singapore (Republic of) 2015/2025	SG31A0000001	SGD	0	3.500
0,0000 % US Treasury Bill 2024/2025	US912797MG92	USD	0	2.200
0,2500 % US Treasury Bonds 2020/2025	US912828ZT04	USD	0	2.200
0,2500 % US Treasury Bonds 2020/2025	US91282CAB72	USD	0	2.300
0,2500 % US Treasury Bonds 2020/2025	US91282CAT80	USD	0	2.100
0,3750 % US Treasury Bonds 2020/2025	US91282CBC47	USD	0	2.100
0,3750 % US Treasury Bonds 2021/2026	US91282CBH34	USD	0	2.200
0,5000 % US Treasury Bonds 2021/2026	US91282CBQ33	USD	0	2.300
2,0000 % US Treasury Notes 2015/2025	US912828K742	USD	0	2.200
2,2500 % US Treasury Notes 2015/2025	US912828M565	USD	0	2.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
0,2500 % Canada 2020/2026	CA135087L518	CAD	2.000	2.000
0,5000 % Canada 20/25 2020/2025	CA135087K940	CAD	0	1.300
1,5000 % Canada 2022/2025	CA135087N340	CAD	0	3.600
2,2500 % Canada 2014/2025	CA135087D507	CAD	0	1.500
Investmentanteile				
Gruppeneigene Investmentanteile				
Value Intelligence Gold Company Fonds AMI SI (a)	DE000A40HQJ3	ANT	10	10

Überblick über die Anteilklassen

Stand 31.03.2026

	I (a)	P (a)	S (a) per 31.07.2025	W (a)
Anteilscheinklassenwährung	EUR	EUR	EUR	EUR
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
Ausgabeaufschlag (v.H.)	-	3	-	-
Verwaltungsvergütung (v.H. p.a.)	0,85	0,85	0,75	0,85
Mindestanlage (Anteilscheinklassenwährung)	50.000	-	20.000.000	50.000
Vertriebsvergütung (v.H. p.a.)	-	0,65	-	-

Überblick über die Anteilklassen

Stand 31.03.2026

	SI (a)
Anteilscheinklassenwährung	EUR
Ertragsverwendung	ausschüttend
Ausgabeaufschlag (v.H.)	-
Verwaltungsvergütung (v.H. p.a.)	0,75
Mindestanlage (Anteilscheinklassenwährung)	20.000.000

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.03.2026

Anteilklasse I (a)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (netto)		167.839,31
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		2.447.228,07
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		147.727,22
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		381.769,54
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		20.197,23
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-373.396,78
7. Sonstige Erträge		266,91
davon CSDR Penalties	266,91	
Summe der Erträge		**2.791.631,50**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-2.691,35
2. Verwaltungsvergütung		-1.271.798,57
3. Verwahrstellenvergütung		-67.977,66
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-22.107,35
5. Sonstige Aufwendungen		-63.297,72
davon Depotgebühren	-58.156,37	
davon Kontoführungsgebühren	-28,45	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-937,67	
davon Kosten der Aufsicht	-762,02	
davon Vergütung Repräsentanten	-3.413,21	
Summe der Aufwendungen		**-1.427.872,65**
III. Ordentlicher Nettoertrag		**1.363.758,85**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		19.249.057,30
2. Realisierte Verluste		-2.883.741,84
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**16.365.315,46**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**17.729.074,31**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		15.665.241,31
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-3.662.301,97
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**12.002.939,34**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		**29.732.013,65**

für den Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.03.2026

Anteilklasse P (a)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (netto)		49.604,02
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		721.453,57
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		43.512,71
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		112.512,32
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		5.956,78
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-110.055,44
7. Sonstige Erträge		78,77
davon CSDR Penalties	78,77	
Summe der Erträge		**823.062,73**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-792,94
2. Verwaltungsvergütung		-373.671,86
3. Verwahrstellenvergütung		-20.033,75
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-10.485,95
5. Vertriebsvergütung		-285.868,59
6. Sonstige Aufwendungen		-19.168,22
davon Depotgebühren	-17.139,99	
davon Kontoführungsgebühren	-8,32	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-276,54	

für den Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.03.2026

Anteilklasse P (a)	EUR	EUR
davon Kosten der Aufsicht	-224,44	
davon Vergütung Repräsentanten	-1.518,93	
Summe der Aufwendungen		**-710.021,31**
III. Ordentlicher Nettoertrag		**113.041,42**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		5.667.381,39
2. Realisierte Verluste		-849.219,28
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**4.818.162,11**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**4.931.203,53**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		2.461.635,63
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-575.494,04
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**1.886.141,59**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		**6.817.345,12**

für den Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.07.2025

Anteilklasse S (a) per 31.07.2025	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (netto)		1.526,17
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		7.915,74
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		237,39
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		1.103,17
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		81,14
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-1.183,10
7. Sonstige Erträge		1,60
davon CSDR Penalties	1,60	
Summe der Erträge		**9.682,11**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-8,25
2. Verwaltungsvergütung		-3.009,11
3. Verwahrstellenvergütung		-192,73
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-2.533,04
5. Sonstige Aufwendungen		-172,15
davon Depotgebühren	-166,75	
davon Kontoführungsgebühren	-0,20	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-5,20	
Summe der Aufwendungen		**-5.915,28**
III. Ordentlicher Nettoertrag		**3.766,83**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		13.307,69
2. Realisierte Verluste		-5.755,52
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**7.552,17**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**11.319,00**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		60.495,50
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		3.668,17
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**64.163,67**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		**75.482,67**

für den Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.03.2026

Anteilklasse W (a)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (netto)		23.751,69
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		346.237,59
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		20.898,92
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		54.011,91
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		2.857,66
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-52.828,89
7. Sonstige Erträge		37,82
davon CSDR Penalties	37,82	
Summe der Erträge		**394.966,70**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-380,70
2. Verwaltungsvergütung		-179.442,44
3. Verwahrstellenvergütung		-9.617,31
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-2.468,75
5. Sonstige Aufwendungen		-9.658,18
davon Depotgebühren	-8.227,68	
davon Kontoführungsgebühren	-4,01	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-132,68	
davon Kosten der Aufsicht	-107,77	
davon Vergütung Repräsentanten	-1.186,04	
Summe der Aufwendungen		**-201.567,38**
III. Ordentlicher Nettoertrag		**193.399,32**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		2.723.146,61
2. Realisierte Verluste		-407.961,05
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**2.315.185,56**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**2.508.584,88**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		2.613.184,03
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-610.923,82
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**2.002.260,21**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		**4.510.845,09**

für den Zeitraum vom 15.04.2025 bis 31.03.2026

Anteilklasse SI (a)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (netto)		68.473,97
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		1.041.658,78
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		60.523,75
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		976.087,08
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		7.647,47
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-141.866,17
7. Sonstige Erträge		58,97
davon CSDR Penalties	58,97	
Summe der Erträge		**2.012.583,85**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-1.087,36
2. Verwaltungsvergütung		-439.954,58
3. Verwahrstellenvergütung		-145.642,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-18.060,91
5. Sonstige Aufwendungen		-25.197,40
davon Depotgebühren	-23.811,30	
davon Kontoführungsgebühren	-5,07	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-313,90	
davon Kosten der Aufsicht	-312,22	
davon Vergütung Repräsentanten	-754,91	

für den Zeitraum vom 15.04.2025 bis 31.03.2026

Anteilklasse SI (a)	EUR	EUR
Summe der Aufwendungen		**-629.942,25**
III. Ordentlicher Nettoertrag		**1.382.641,60**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		7.798.361,46
2. Realisierte Verluste		-1.140.698,97
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**6.657.662,49**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**8.040.304,09**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		8.897.225,97
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-2.080.039,98
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**6.817.185,99**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		**14.857.490,08**

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.03.2026

Anteilklasse I (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**121.781.184,84**
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-162.817,10
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		18.726.884,27
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen[1)]	60.974.928,12	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-42.248.043,85	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		-2.628.472,25
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		29.732.013,65
davon nicht realisierte Gewinne	15.665.241,31	
davon nicht realisierte Verluste	-3.662.301,97	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**167.448.793,41**

[1)] *Die Anteilklasse Value Intelligence Fonds AMI S (a) wurde mit Ablauf des 31. Juli 2025 auf die Anteilklasse Value Intelligence Fonds AMI I (a) übertragen. Der Netto-Inventarwert der Anteilscheine, die im Rahmen der Übertragung umgetauscht wurden, beläuft sich auf EUR 1.263.565,75.*

für den Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.03.2026

Anteilklasse P (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**17.487.799,71**
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-34.602,17
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		26.454.721,45
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	28.953.071,24	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-2.498.349,79	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		-1.527.213,49
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		6.817.345,12
davon nicht realisierte Gewinne	2.461.635,63	
davon nicht realisierte Verluste	-575.494,04	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**49.198.050,62**

für den Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.07.2025

Anteilklasse S (a) per 31.07.2025	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**1.162.333,68**
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-2.006,25
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.235.845,75
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	27.720,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen[1)]	-1.263.565,75	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		35,65
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		75.482,67
davon nicht realisierte Gewinne	60.495,50	
davon nicht realisierte Verluste	3.668,17	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**0,00**

[1)] Die Anteilklasse Value Intelligence Fonds AMI S (a) wurde mit Ablauf des 31. Juli 2025 auf die Anteilklasse Value Intelligence Fonds AMI I (a) übertragen. Der Netto-Inventarwert der Anteilscheine, die im Rahmen der Übertragung umgetauscht wurden, beläuft sich auf EUR 1.263.565,75.

für den Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.03.2026

Anteilklasse W (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**11.986.161,55**
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-28.600,65
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		7.513.767,71
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	8.666.340,25	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-1.152.572,54	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		-294.000,19
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		4.510.845,09
davon nicht realisierte Gewinne	2.613.184,03	
davon nicht realisierte Verluste	-610.923,82	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**23.688.173,51**

für den Zeitraum vom 15.04.2025 bis 31.03.2026

Anteilklasse SI (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**0,00**
1. Ausschüttung für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		55.697.258,28
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	55.708.972,22	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-11.713,94	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		-1.919.626,91
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		14.857.490,08
davon nicht realisierte Gewinne	8.897.225,97	
davon nicht realisierte Verluste	-2.080.039,98	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**68.635.121,45**

Verwendung der Erträge

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse I (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	20.126.561,50	41,1747449
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	17.729.074,31	36,2699864
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	12.518.353,02	25,6099380
2. Vortrag auf neue Rechnung	25.117.319,01	51,3847933
III. Gesamtausschüttung	**219.963,78**	**0,4500000**
(auf einen Anteilumlauf von 488.808,408 Stück)		

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse P (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	5.805.335,16	23,3395125
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.931.203,53	19,8251924
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	3.282.210,83	13,1956552
2. Vortrag auf neue Rechnung	7.379.707,59	29,6690498
III. Gesamtausschüttung	**74.620,26**	**0,3000000**
(auf einen Anteilumlauf von 248.734,208 Stück)		

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse S (a) per 31.07.2025	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	178.806,29	22,2811576
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	11.319,00	1,4104673
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	590,43	0,0735735
2. Im Rahmen der Auflösung ausgekehrtes Ergebnis	189.534,86	23,6180514
III. Gesamtausschüttung	**0,00**	**0,0000000**
(auf einen Anteilumlauf von 8.025 Stück)		

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse W (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.777.058,51	18,4533855
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.508.584,88	16,6693945
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	1.694.794,75	11,2618084
2. Vortrag auf neue Rechnung	3.553.226,03	23,6109716
III. Gesamtausschüttung	**37.622,62**	**0,2500000**
(auf einen Anteilumlauf von 150.490,462 Stück)		

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse SI (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,0000000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	8.040.304,09	160,3954694
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	7.952.580,09	158,6454694
III. Gesamtausschüttung	**87.724,00**	**1,7500000**
(auf einen Anteilumlauf von 50.128 Stück)		

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse I (a) Geschäftsjahr	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
31.03.2026	167.448.793,41	342,57
31.03.2025	121.781.184,84	267,66
31.03.2024	110.012.276,83	251,27
31.03.2023	106.502.727,45	232,55

Anteilklasse P (a) Geschäftsjahr	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
31.03.2026	49.198.050,62	197,79
31.03.2025	17.487.799,71	155,60
31.03.2024	13.394.162,31	146,99
31.03.2023	9.548.472,87	136,76

Anteilklasse S (a) per 31.07.2025 Geschäftsjahr	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
31.07.2025	1.263.565,75	157,45
31.03.2025	1.162.333,68	148,54
31.03.2024	1.135.233,10	139,72
31.03.2023	997.086,08	129,49

Anteilklasse W (a) Geschäftsjahr	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
31.03.2026	23.688.173,51	157,41
31.03.2025	11.986.161,55	123,02
31.03.2024	11.152.295,45	115,54
31.03.2023	7.210.773,15	106,97

Anteilklasse SI (a) Geschäftsjahr	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
31.03.2026	68.635.121,45	1.369,20
15.04.2025[1)]	11.000,00	1.000,00

[1)] *Auflagedatum: 15.04.2025*

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivatenverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	89,42
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

Kleinster potenzieller Risikobetrag	3,97 %
Größter potenzieller Risikobetrag	5,81 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	4,97 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Haltedauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	504 Tagesrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,993

Zusammensetzung des Vergleichvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

MSCI World	100 %

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013.	98,15 %

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse I (a)	EUR	342,57
Anteilwert Klasse P (a)	EUR	197,79
Anteilwert Klasse S (a) per 31.07.2025	EUR	0,00
Anteilwert Klasse W (a)	EUR	157,41
Anteilwert Klasse SI (a)	EUR	1.369,20
Umlaufende Anteile Klasse I (a)	STK	488.808,408
Umlaufende Anteile Klasse P (a)	STK	248.734,208
Umlaufende Anteile Klasse S (a) per 31.07.2025	STK	0
Umlaufende Anteile Klasse W (a)	STK	150.490,462
Umlaufende Anteile Klasse SI (a)	STK	50.128

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Das bisherige Vorgehen bei der Bewertung der Assets des Sondervermögens findet auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen durch Covid-19 Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen in diesem Zusammenhang waren bisher nicht notwendig.

Zum Stichtag 31. März 2026 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 100 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 0 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt:

Anteilklasse I (a)	0,95 %
Anteilklasse P (a)	1,60 %
Anteilklasse W (a)	0,95 %
Anteilklasse SI (a)	0,84 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der über WM-Datenservice bzw. Basisinformationsblatt veröffentlichten TER oder Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt:

Anteilklasse I (a)	0 %
Anteilklasse P (a)	0 %
Anteilklasse W (a)	0 %
Anteilklasse SI (a)	0 %

Dieser Anteil berücksichtigt die vom Sondervermögen im Geschäftsjahr angefallene Performance-Fee im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens sowie die Performance-Fee der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 1. April 2025 bis 31. März 2026 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen Value Intelligence Fonds AMI keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 144.349,47 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zu den Kosten gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 3 d KARBV

Verwaltungsvergütung der im Value Intelligence Fonds AMI enthaltenen Investmentanteile:

	% p.a.
Value Intelligence Gold Company Fonds AMI SI (a)	0,75000

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge und keine Rücknahmeabschläge gezahlt.

Quelle: WM Datenservice

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	11.910
davon feste Vergütung	TEUR	8.950
davon variable Vergütung	TEUR	2.960
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	TEUR	n.a.
Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)		87
Höhe des gezahlten Carried Interest	TEUR	n.a.
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütungen an Risikoträger	TEUR	3.704
davon Geschäftsleiter	TEUR	1.475
davon andere Führungskräfte	TEUR	1.703
davon andere Risikoträger	TEUR	n.a.
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	525
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	TEUR	n.a.

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2025 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2025 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und –praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestandteils liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestandteils mit einer Verzögerung von vier Jahren ausgezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

Das Vergütungssystem setzt keine Anreize Nachhaltigkeitsrisiken einzugehen.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

Angaben zur Transparenz gemäß Verordnung (EU) 2020/852 bzw. Angaben nach Offenlegungsverordnung

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Die Steuerung nach den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact) ist in diesem Fonds kein Bestandteil der Anlagestrategie.

Köln, den 21. Juli 2026

Ampega Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann Dr. Dirk Erdmann

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Value Intelligence Fonds AMI – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2025 bis zum 31. März 2026, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2026, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2025 bis zum 31. März 2026 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können,

in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 21. Juli 2026

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Anita Dietrich	ppa. Felix Schneider
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

Anhang gemäß Offenlegungsverordnung (vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV nicht umfasst)

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts	Unternehmenskennung (LEI-Code)
Value Intelligence Fonds AMI	5299000CRHE63VPMEJ02

Ökologische- und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☐ **Ja** ☒ **Nein**

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _%

- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _%

☒ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 5,82% an nachhaltigen Investitionen

- ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☒ mit einem sozialen Ziel

☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieses Finanzprodukt trägt zu keinem Umweltziel im Sinne von Art. 9 der Taxonomieverordnung bei.

Der Fonds investierte unter Anwendung eines wertorientierten Investmentprozesses überwiegend in Aktien von weltweiten Emittenten, die nach fundamentalen Anlagekriterien ausgewählt wurden. Wesentliche Auswahlkriterien waren das Geschäftsmodell, die Qualität des Managements sowie die Attraktivität der Unternehmensbewertung. Die Vorauswahl der Aktien erfolgte auf der Grundlage von quantitativen Filtermethoden (Screenings). Die Entscheidung zum Erwerb von Unternehmensanteilen erfolgte dann nach qualitativer Einzelanalyse.

Im Rahmen der qualitativen Unternehmensanalyse wurden darüber hinaus Stärken und Schwächen im ESG-Profil eines Unternehmens berücksichtigt, insbesondere im Hinblick auf ihre Bedeutung für die erwartete Rendite und das Risiko der Anlage.

Die Bewertung der sozialen und ökologischen Merkmale der Investitionen basierte auf Informationen von spezialisierten externen Datenanbietern sowie auf eigenen Analysen, die von internen Analysten durchgeführt wurden.

Die Zusammensetzung des Portfolios sowie die ESG-Scores, Ausschlüsse und sonstiger Nachhaltigkeitsfaktoren der zugrundeliegenden Vermögenswerte wurden sowohl bei der Investitionsentscheidung als auch kontinuierlich überprüft.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Indikator

ISS ESG Performance Score

Beschreibung

Die ESG-Leistung eines Unternehmens wird anhand eines Standardsatzes von mehr als 700 sektorübergreifenden Indikatoren bewertet, die durch 100 sektorspezifische Indikatoren ergänzt werden, um die wesentlichen ESG-Herausforderungen eines Unternehmens zu erfassen. Für jeden Sektor werden vier bis fünf Schlüsselthemen ermittelt. Um sicherzustellen, dass sich die Leistung in Bezug auf diese wichtigsten Themen angemessen in den Ergebnissen des Gesamtratings widerspiegelt, macht ihre Gewichtung mindestens 50 % des Gesamtratings aus. Das Ausmaß der branchenspezifischen E-, S- und G- Risiken und Auswirkungen bestimmt die jeweiligen Leistungsanforderungen: Ein Unternehmen einer Branche mit hohen Risiken muss besser abschneiden als ein Unternehmen in einer Branche mit geringen Risiken, um das gleiche Rating zu erhalten. Jedes ESG-Unternehmensrating wird durch eine Analystenmeinung ergänzt, die eine qualitative Zusammenfassung und Analyse der zentralen Ratingergebnisse in drei Dimensionen liefert: Nachhaltigkeits-Chancen, Nachhaltigkeits-Risiken und Governance. Um eine hohe Qualität der Analysen zu gewährleisten, werden Indikatoren, Ratingstrukturen und Ergebnisse regelmäßig von einem beim externen Datenanbieter angesiedelten Methodology Board überprüft. Darüber hinaus werden die Methodik und die Ergebnisse beim externen Datenanbieter regelmäßig mit einem externen Rating-Ausschuss diskutiert, der sich aus hoch anerkannten ESG-Experten zusammensetzt.

Methodik

Der ESG-Performance-Score ist die numerische Darstellung der alphabetischen Bewertungen (A+ bis D-) auf einer Skala von 0 bis 100. Alle Indikatoren werden einzeln auf der Grundlage klar definierter absoluter Leistungserwartungen bewertet. Auf der Grundlage der einzelnen Bewertungen und Gewichtungen auf Indikatorenebene werden die Ergebnisse aggregiert, um Daten auf Themenebene sowie eine Gesamtbewertung (Performance Score) zu erhalten. 100 ist dabei die beste Bewertung, 0 die schlechteste.

Indikator
Sustainalytics ESG Risk Score
Beschreibung
Das ESG-Risiko-Rating (ESG Risk Rating) bewertet Maßnahmen von Unternehmen sowie branchenspezifische Risiken in den Bereichen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und verantwortungsvolle Unternehmensführung (Governance). Die Bewertung erfolgt in Bezug auf Faktoren, die als wesentliche
ESG-Themen (Material ESG Issues - MEIs) einer Branche identifiziert werden, wie Umweltperformance, Ressourcenschonung, Einhaltung der Menschenrechte, Management der Lieferkette. Der Bewertungsrahmen umfasst 20 MEIs, die sich aus über 250 Indikatoren zusammensetzen. Pro Branche sind in der Regel drei bis acht dieser Themen relevant.
Methodik
Die Skala läuft von 0 bis 100 Punkten (Scores): 0 ist dabei die beste Bewertung, 100 die schlechteste. Die Unternehmen werden anhand ihrer Scores in fünf Risikokategorien gruppiert, beginnend beim geringsten Risiko „Negligible“ (0 – 10 Punkte) bis zu „Severe“ (über 40 Punkte), der schlechtesten Bewertung. Unternehmen sind damit auch über unterschiedliche Branchen vergleichbar.

Nachhaltigkeitsindikatoren zum Geschäftsjahresende

Referenzstichtag	31.03.2026	31.03.2025	31.03.2024	31.03.2023
ISS ESG Performance Score	35,52	34,05	30,66	32,78
Sustainalytics ESG Risk Score	13,84	13,83	12,49	13,11

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?
für einen Vergleich der Nachhaltigkeitsindikatoren verweisen wir auf die Abschnitte "Wie haben Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?" und "Nachhaltigkeitsindikatoren zum Geschäftsjahresende".

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?
In Ermangelung konkreter regulatorischer Vorgaben zur Berechnung nachhaltiger Investitionen gem. Art. 2 Nr. 17 Offenlegungsverordnung haben wir folgendes Vorgehen zur Ermittlung definiert. Nachhaltige Investitionen gemäß Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung sind Investitionen in wirtschaftliche Tätigkeiten, die zur Erreichung eines Umwelt- oder Sozialziels beitragen. Die Berechnung der nachhaltigen Investitionen gem. Art.2 Nr.17 der Offenle-

gungsverordnung erfolgt anhand eines individuellen Ansatzes der Gesellschaft und unterliegt daher inhärenten Unsicherheiten. Nachhaltige Investitionen werden als Beitrag zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen klassifiziert. Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (englisch Sustainable Development Goals, „SDGs“) sind politische Zielsetzungen der Vereinten Nationen („UN“), die weltweit der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf sozialer und ökologischer Ebene dienen sollen. Entsprechende Umwelt- oder Sozialziele sind unter anderem die Förderung von erneuerbaren Energien und nachhaltiger Mobilität, der Schutz von Gewässern und Böden sowie der Zugang zu Bildung und Gesundheit. Eine an den SDGs ausgerichtete Strategie investiert in Emittenten, die Lösungen für die Herausforderungen der Welt anbieten und dazu beitragen, die in den UN-SDGs festgelegten ökologischen und sozialen Ziele zu erreichen, sowie in projektgebundene Investitionen (bspw. Green & Social Bonds), deren Erlöse für förderfähige Umwelt- und Sozialprojekte oder eine Kombination aus beidem verwendet werden. Im SDG Solutions Assessment (SDGA) werden die positiven und negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen der Produkt- und Dienstleistungsportfolios von Unternehmen gemessen. Es folgt einem thematischen Ansatz, der 15 verschiedene Nachhaltigkeitsziele umfasst und die Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen (UN) als Referenzrahmen nutzt. Für jede thematische Bewertung wird der Anteil des Nettoumsatzes eines Unternehmens, der mit relevanten Produkten und Dienstleistungen erzielt wird, pro Nachhaltigkeitsziel auf einer Skala in einem Wert zwischen -10,0 und 10,0 quantifiziert. Diese Skala unterscheidet insgesamt zwischen 5 Stufen, welche wie folgt unterschieden werden; -10,0 bis -5,1 („Significant obstruction“ („wesentliche Beeinträchtigung“)), -5,0 bis -0,2 („Limited obstruction“ (eingeschränkte Beeinträchtigung“)), -0,1 bis 0,1 („no (net) impact“ („keine (netto-)(Auswirkungen“)), 0,2 bis 5,0 („Limited contribution“ („eingeschränkter Beitrag“)) und 5,1 bis 10,0 („Significant contribution“ („wesentlicher Beitrag“)). In einem Aggregationsmodell zu einem Overall SDG Solutions Score (also einem gesamthaften übergeordneten SDG Scores des Unternehmens) werden nur die am stärksten ausgeprägten Einzelwerte berücksichtigt (d.h. der höchste positive und/oder der niedrigste negative Wert). Dieses Vorgehen steht im Einklang mit dem allgemeinen Verständnis der UN-Ziele, die keine normative Präferenz für ein Ziel gegenüber einem anderen vorsehen. Ein Unternehmen wird erst dann als nachhaltig bewertet, wenn dessen Overall SDG Solutions Score größer als fünf ist und somit auch ein signifikanter Beitrag zu einem Nachhaltigkeitsziel vorliegt und kein anderes Umwelt- oder Sozialziel wesentlich beeinträchtigt. Per Definition des Overall SDG Solutions Score kann ein derart nachhaltiges Unternehmen mit einem Overall SDG Solutions Score größer als fünf in keinem der untergeordneten 15 Objective Scores eine Significant obstruction („wesentliche Beeinträchtigung“) darstellen, da sonst ein Overall SDG Solutions Score für ein Unternehmen größer als fünf nicht möglich ist. Auf diese Weise ist sichergestellt, dass keines der in Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung genannten Umwelt- und Sozialziele bzw. in Art. 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) genannten Umweltziele erheblich beeinträchtigt wird (Do No Significant Harm-Prinzip).

Die Bewertung der Investitionen basierte auf Informationen von spezialisierten externen Datenanbietern sowie auf eigenen Analysen. Bewertet wurde der gesamte, aggregierte Einfluss des Produkt- und Dienstleistungsportfolios der Emittenten auf das Erreichen von Umwelt- oder Sozialzielen.

Der Beitrag zu folgenden Zielen wird betrachtet:

Ökologische Ziele:

Nachhaltige Land- und Forstwirtschaft, Wassereinsparung, Beitrag zur nachhaltigen

Energienutzung, Förderung von nachhaltigen Gebäuden, Optimierung des Materialeinsatzes,
Abschwächung des Klimawandels, Erhaltung der Meeresökosysteme,
Erhalt der terrestrischen Ökosysteme
Soziale Ziele:
Linderung der Armut, Bekämpfung von Hunger und Unterernährung, Sicherstellung der Gesundheit, Bereitstellung von Bildung, Verwirklichung der Gleichstellung der Geschlechter, Bereitstellung von Basisdienstleistungen, Sicherung des Friedens.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Im Abschnitt „Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ wird aufgelistet, welche Kriterien definiert wurden, um die Emittenten von vornherein auszuschließen, die den Grundsätzen zur Nachhaltigkeit („ESG“) nur unzureichend Rechnung tragen. Hierdurch wurde sichergestellt, dass keines der in Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung genannten Umwelt- und Sozialziele bzw. in Art. 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) genannten Umweltziele erheblich beeinträchtigt wird.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?
Die Steuerung nach den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact) ist in diesem Fonds kein Bestandteil der Anlagestrategie.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?
Im Rahmen der Auswahl der Vermögensgegenstände wurde geprüft, ob die Gewinnerzielung im Einklang mit der Deklaration der Menschenrechte der Vereinten Nationen stand sowie mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen. Die Gesellschaft ist außerdem Unterzeichner der Principles for Responsible Investment (PRI) und verpflichtet sich damit zum Ausbau nachhaltiger Geldanlagen und zur Einhaltung der sechs, durch die UN aufgestellten Prinzipien für verantwortliches Investieren.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Steuerung nach den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact) ist in diesem Fonds kein Bestandteil der Anlagestrategie.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Zu den Hauptinvestitionen zählen die 15 Positionen des Wertpapiervermögens mit dem höchsten Durchschnittswert der Kurswerte über alle Bewertungsstichtage. Die Bewertungsstichtage sind die letzten Bewertungstage eines jeden Monats im Berichtszeitraum einschließlich des Berichtsstichtages. Die Angabe erfolgt in Prozent des durchschnittlichen Fondsvermögens über alle Berichtsstichtage.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.04.2025 - 31.03.2026

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Valterra Platinum Ltd. (ZAE000013181)	Sonstiger NE-Metallerzbergbau	3,49%	Südafrika
Samsung Electronics Co. Ltd. (KR7005930003)	Herst. von Geräten, Einrichtungen Telekom-Techn.	3,26%	Südkorea
WisdomTree Physical Platinium ETC (JE00B1VS2W53)	Erbringung von sonstigen Finanzdienstleistungen	3,23%	Jersey
Newmont Corp. (US6516391066)	Sonstiger NE-Metallerzbergbau	3,21%	USA (Vereinigte Staaten von Amerika)
Singapore Telecommunications Ltd. (SG1T75931496)	Drahtlose Telekommunikation	2,45%	Singapur
Royal Mint Responsibly Sourced Physical Gold ETC (XS2115336336)	Treuhand- und sonstige Fonds	2,45%	Großbritannien
Murata Manufacturing Co. Ltd. (JP3914400001)	Herstellung von elektronischen Bauelementen	2,39%	Japan

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
NongShim Co Ltd (KR7004370003)	Herstellung von Nudeln, Teigwaren u.ä. Erzeugnis.	2,32%	Südkorea
Barry Callebaut AG (CH0009002962)	Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	2,03%	Schweiz
KT Corporation ADR (US48268K1016)	Drahtlose Telekommunikation	1,88%	Südkorea
Option Care Health Inc (US68404L2016)	Großhandel mit pharm., med. und orth. Erzeugnissen	1,80%	USA (Vereinigte Staaten von Amerika)
Soulbrain Co Ltd (KR7357780006)	Herst. von sonst. organ. Grundstoffen, Chemikalien	1,63%	Südkorea
Daou Technology Inc (KR7023590003)	Effekten- und Warenhandel	1,59%	Südkorea
Cadeler A/S ADR (US12738K1097)	Wasserbau	1,59%	Dänemark
Brenntag SE (DE000A1DAHH0)	Großhandel mit chemischen Erzeugnissen	1,52%	Deutschland

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

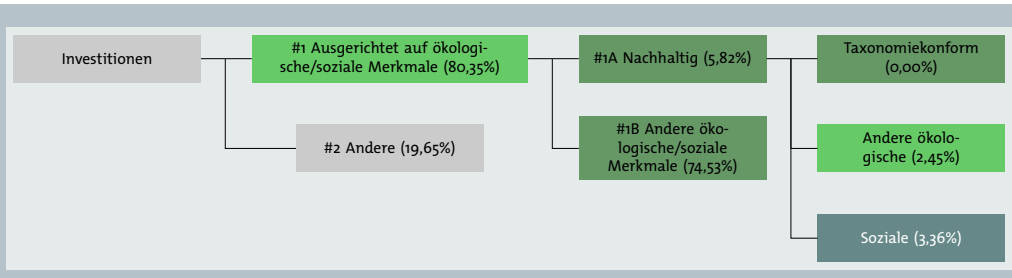
Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensgegenstände des Fonds werden in nachstehender Grafik in verschiedene Kategorien unterteilt. Der jeweilige Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent dargestellt. Mit „Investitionen“ werden alle für den Fonds erwerbbaren Vermögensgegenstände erfasst.

Die Kategorie „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“ umfasst diejenigen Vermögensgegenstände, die im Rahmen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt werden.

Die Kategorie „#2 Andere Investitionen“ umfasst z. B. Derivate, Bankguthaben oder Finanzinstrumente, für die nicht genügend Daten vorliegen, um sie für die nachhaltige Anlagestrategie des Fonds bewerten zu können.

Die Kategorie „#1A Nachhaltige Investitionen“ umfasst nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Ziffer 17 der Offenlegungsverordnung. Dies beinhaltet Investitionen, mit denen „Taxonomiekonforme“ Umweltziele, „Andere ökologische Umweltziele“ und soziale Ziele („Soziales“) angestrebt werden können. Die Kategorie „#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale“ umfasst Investitionen, die zwar auf ökologische und soziale Merkmale ausgerichtet sind, sich aber nicht als nachhaltige Investition qualifizieren.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Es wird für alle Positionen des Wertpapiervermögens der Durchschnitt der Kurswerte über alle Bewertungsstichtage je Wirtschaftssektor gebildet. Die Bewertungsstichtage sind die letzten Bewertungstage eines jeden Monats im Berichtszeitraum einschließlich des Berichtsstichtages. Die Angabe erfolgt in Prozent des durchschnittlichen Fondsvermögens über alle Berichtsstichtage.

Investitionen in fossile Brennstoffe lagen nicht vor.

Branche	Anteil
Allgemeine öffentliche Verwaltung	18,51%
Sonstiger NE-Metallerzbergbau	10,82%
Erbringung von sonstigen Finanzdienstleistungen	4,81%
Drahtlose Telekommunikation	4,79%
Herstellung von elektronischen Bauelementen	4,12%
Herst. von Geräten, Einrichtungen Telekom-Techn.	3,26%
Großhandel mit pharm., med. und orth. Erzeugnissen	3,06%
Effekten- und Warenhandel	2,68%
Treuhand- und sonstige Fonds	2,45%
Großhandel mit chemischen Erzeugnissen	2,33%
Herstellung von Nudeln, Teigwaren u.ä. Erzeugnis.	2,32%
Erbring. von Dienstl. für Gewin. von Erdöl, Erdgas	2,28%
Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	2,03%
Sonstiger Tiefbau a. n. g.	1,87%
Herst. von Mess-, Kontroll-, Navigationsinstr.	1,79%

Branche	Anteil
Herst. von sonst. organ. Grundstoffen, Chemikalien	1,63%
Wasserbau	1,59%
Beteiligungsgesellschaften	1,31%
Effekten- und Warenbörsen	1,31%
Herst. von Körperpflegemitteln und Duftstoffen	1,23%
Private Wach- und Sicherheitsdienste	1,20%
EH mit Waren verschiedener Art (Nahrung)	1,16%
Fernsehveranstalter	1,15%
Programmierungstätigkeiten	1,14%
Vermietung von Kraftwagen über 3,5t	1,10%
Bau von Gebäuden	1,09%
Herst. von Getränken; Gewin. natürl. Mineralwässer	0,99%
Herstellung von Münzen	0,97%
Hausmeisterdienste	0,95%
Großhandel mit elektr. Bauteilen, Telekom.-Geräten	0,92%
Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	0,76%
Nichtlebensversicherungen	0,72%
F&E im Bereich Biotechnologie	0,70%
Sonstige mit Finanzdienstl. verb. Tätigkeiten	0,58%
Wäscherei und chemische Reinigung	0,56%
Gewinnung von Erdöl	0,56%
Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen	0,48%
Herst. von Verpack. aus Eisen, Stahl, NE-Metall	0,47%
Herstellung von Büro- und Ladenmöbeln	0,46%
Herst. von Verbrennungsmotoren und Turbinen	0,45%
Herst. von Haushalts-, Hygieneart. aus Zellstoff	0,44%
Herst. von sonst. chemischen Erzeugnissen a. n. g.	0,43%
Herstellung von Zement	0,39%
Herstellung von Metallkonstruktionen	0,38%
Mineralölverarbeitung	0,36%
Sonstiger EH mit Nahrungs- und Genussmitteln	0,35%
Schienenfahrzeugbau	0,27%
Herst. von sonstigen elektr. Drähten und Kabeln	0,23%
Hotels, Gasthöfe und Pensionen	0,21%
Einzelhandel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln	0,19%
Herst. von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kitten	0,16%
GasverteilungdurchRohrleitungen	0,16%
Herst. von sonst. anorganischen Grundstoffen	0,12%
Herstellung von Ausbauelementen aus Metall	0,11%
Großhandel mit sonst. Gebrauchs-, Verbrauchsgütern	0,08%
Verlegen von sonstiger Software	0,08%
Erbringung von sonst. IT-Dienstleistungen	0,08%
Herstellung von Bier	0,07%
Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstungen	0,07%
Sonst. Dienstleistungen für die Schifffahrt	0,04%
Fondsmanagement	0,00%

Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds hat keine nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel nach EU-Taxonomieverordnung getätigt. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0 Prozent ausgewiesen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO_2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO_2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert[1]?

☐ Ja

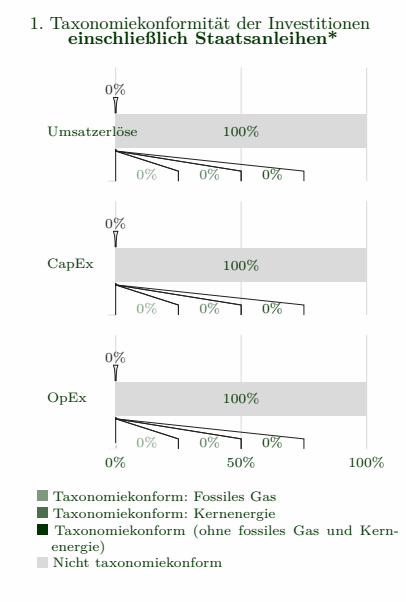
☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie

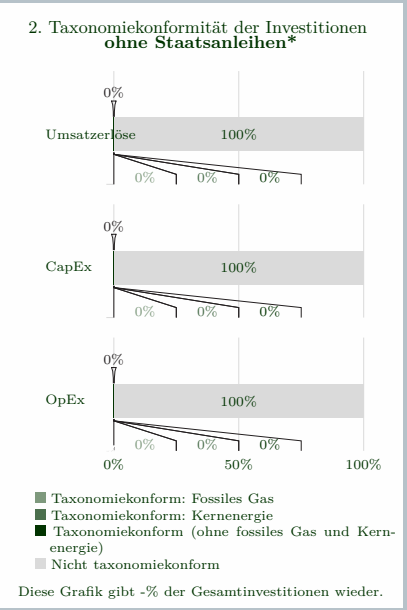
☒ Nein

[1] *Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.*

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.





**Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.*

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Für diesen Fonds wurden keine Investitionen getätigt, die in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0 Prozent ausgewiesen.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Für diesen Fonds wurden in früheren Bezugszeiträumen keine Investitionen getätigt, die in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen hat sich nicht geändert.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen.**

Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?
Nachhaltige Investitionen werden als Beitrag zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDGs) gemessen. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds kann der Grafik unterhalb der Frage „Wie sah die Vermögensallokation aus?“ unter #1A entnommen werden.

Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?
Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomiekonformen nachhaltigen Investitionen mit einem Sozialziel kann der Grafik unterhalb der Frage „Wie sah die Vermögensallokation aus?“ entnommen werden.

Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?
Unter #2 „Andere Investitionen“ fielen Investitionen, die nicht zu ökologischen oder sozialen Merkmalen beitragen. Hierunter fallen beispielsweise Derivate, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Beim Erwerb dieser Vermögensgegenstände wurde kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz berücksichtigt.

Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Der Fonds wandte Ausschlusskriterien an.
Investitionen in Unternehmen, die gegen den UN-Global Compact verstoßen haben, galten als nicht investierbar. Abgedeckt wurden in diesem Zusammenhang auch die Themenbereiche Zwangsarbeit, Kinderarbeit und Diskriminierung. Als Bewertungsrichtlinien für Kontroversen im Bereich der Umweltprobleme wurden u.a. das Prinzip der besten verfügbaren Technik (BVT) sowie internationale Umweltgesetzgebungen herangezogen. Investitionen in Unternehmen, die im Zusammenhang mit geächteten Waffen (gemäß „Ottawa-Konvention“, „Oslo Konvention“ und den UN-Konventionen „UN BWC“, „UN CWC“) standen, wurden nicht getätigt.
Investitionen in Unternehmen, die einen signifikanten Umsatzanteil aus der Gewinnung oder Verstromung von Kohle oder Ölsanden generierten, waren ausgeschlossen. Bei Investitionen in Staaten wurden Länder mit einer niedrigen Nachhaltigkeitsbewertung ausgeschlossen. Dimensionen der Bewertung umfassten Umwelt-, Soziale- und Regierungsaktivitäten, die internationalen Konventionen und Normen entsprachen. Hierfür wurde eine Analyse relevanter Kontroversen, wie beispielsweise Korruption, Umweltverschmutzung oder Meinungsfreiheit zu Grunde gelegt. Staaten, die gegen globale Normen wie den „Freedom House Index“ verstoßen haben, wurden zudem ausgeschlossen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?
Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?
Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?
Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?
Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Überreicht durch:

Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com